

INVEST



SPIEL DEFEKT?



Ist Ihr Spiel defekt, oder haben Sie Probleme mit dem Laden des Spiels? Dann schicken Sie die Diskette, egal woher Sie das Programm bezogen haben, bitte direkt und ohne Verpackung an uns zurück.

Viel Spass wünscht Ihnen

Starbyte Software GmbH Nordring 71 4630 Bochum

INHALTSVERZEICHNIS

I. Vorwort	SEITE 5
II. Einleitung/Spielziele	SEITE 6
III. Spielsteuerung/Bildschirmaufbau	SEITE 7
IV. Die Icons	SEITE 8
V. Zwischenberichte/Allgemeines zum Spiel	SEITE 14
VI. Icon Beispiele	SEITE 16
VII. Ladeanweisungen ATARI/AMIGA	SEITE 15

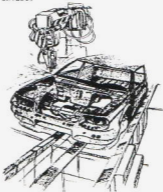
... die Atmosphäre ist geprägt von hektik, Unsicherheit und Stress. Hier und da ertönen laute Aufrufe, Telefone klingeln am laufenden Band, der Adrenalinpiegel steigt, und der Börsenschluß naht. Noch immer kein vernünftiges Angebot, noch immer keine Nachricht des Agenten, die Zeit wird knapp! Da, endlich ertönt das eigene Telefon! Gute Nachrichten, der Wert der Aktien von 'No Hope Liners' - der eigenen Gesellschaft - stieg um 13 Prozent! Wenn das keine guten Nachrichten sind! Aber immer noch kein Angebot, in irgendeinem anderen Industriezweig günstig einzusteigen, den Konkurrenten eines auszuweichen oder ihn zu vernichten.

Der Inhalt der Zigarettenschachtel nimmt ab, die Nervosität zu - noch fünf Minuten bis Börsenschluß! Ein zweiter Anruf erfolgt: Der Aktienwert von 'Pirellis Style' stieg soeben um 12,3 Prozent. Gerade vom Ärgsten Konkurrenten, den man schon lange eines auszuweichen wollte. Totenstille. Plötzlich ertönt das Telefon zum letzten Male - eine Minute vor Börsenschluß. Ein anderer Agent meldet, daß der Aktienwert von 'Coal Crushers' soeben um 13,4 Prozent gefallen ist. Was tun? Es verbleiben nur noch wenige Sekunden bis Börsenschluß, zudem ist es ein alter Freund, dem diese Firma gehört. "Bei Geld hört die Freundschaft auf. Kauf alles, was Du bekommen kannst!", tönt es durch das Telefon zurück. "Chef, wissen Sie, was das kostet?". "Zuschlagen, sage ich!", sind die letzten Worte, bevor sich der Herr in schwarzen Anzug in seinen Sessel zurücklehnt. Ein breites Grinsen liegt auf seinen Lippen, welche ein paar undefinierbare Worte vor sich hinsumeln. Ihm bleiben nur wenige Minuten der Erholung, bevor es wieder in den Firmen-Jet geht. Im Büro wartet bereits die Sekretärin mit den letzten Meldungen. Schlechte Nachrichten: 'Starline Corp.' expandiert ununterbrochen und wird dem eigenen Konzern zur Gefahr. Wo ist die braune Akte? Sie lag wie immer in Tresor. Niemand weiß von der Existenz dieser Akte, und es sollte auch niemand wissen. Der Finger wandert über die verschiedenen Seiten. "Aha", murmelt er. Danach der Griff zum Telefon: "Morgen, 12.30 Uhr alter Treffpunkt, eine halbe Million! Dafür will ich aber gute Arbeit sehen!", klick - aufgelegt.

Die Akte wird sofort wieder in das Geheimgfach im Tresor gelegt und dieser gut verschlossen. Zum zweiten Mal zieht sich das motorische Grinsen über sein Gesicht, als er sich erstmals ein Glas Wasser und zwei Aspirin an diesem stressigen Tag gönnt, in Gedanken schon wieder ganz woanders ...

Na, haben Sie Appetit auf die harte Welt des noch härteren Geschäftslebens mit all seinen korrupten Machenschaften bekommen? Bevor Sie jedoch Ihr hart erspartes Geld für irgendwelche Börsenspekulationen zum Fenster hinauswerfen, spielen Sie lieber INVEST mit Ihren Freunden oder gegen den Computer. Hier bleibt Ihnen rein gar nichts erspart - außer das eigene Geld, Gott sei Dank! Zeigen Sie, daß Sie ein guter Verlierer sind und ein noch besserer Gewinner. Seien Sie Ihrer Konkurrenz immer einen Schritt voraus. Stecken Sie selbst ein, aber teilen Sie doppelt so hart aus! Pokern Sie niemals zu hoch. Sie wissen ja: Wer hoch hinaus will, der kann tief fallen. Bauen Sie sich von der Pike her Ihr eigenes Millionen-Imperium auf. Werden Sie Monopolist und Multimillionär. Zeigen Sie keine Skrupel, und vergessen Sie nie: In diesem Geschäft gibt es keine Freunde!

Wir wünschen Ihnen viele unterhaltsame Stunden und viel Erfolg beim Spielen von INVEST.



EINLEITUNG

Nachdem Sie die Ladeanweisung befolgt und INVEST in Ihren Rechner geladen haben, kommen Sie in das Hauptmenü, in dem Sie die Anzahl der Spieler einstellen können. Dies sind maximal vier. Sind weniger als vier menschliche Spieler vorhanden, so simuliert der Computer die restlichen und wird Ihnen das (Über-)Leben in der Welt des Business schweremachen.

Die Eingabe der Spieleranzahl und deren Namen erfolgt über die Tastatur.

DIE SPIELZIELE

Im Gegensatz zu anderen Programmen des Genres, bietet Ihnen INVEST eine bisher noch nie dagewesene Fülle von verschiedenen Spielzielen.

Diese sind:

1. ERREICHEN EINES BESTIMMTEN GELDBETRAGS: Um als Sieger aus dem Spiel hervorzugehen müssen Sie eine bestimmte Summe Bargeld besitzen. Sie können zwischen 100.000.000, 250.000.000, 500.000.000 und 1.000.000.000 Dollar wählen.
2. DAS SPIELEN ÜBER EINEN BESTIMMTE ZEITRAUM: Spielen Sie wahlweise 60, 120, 250 oder 500 Monate. Nach Beendigung dieser Spielzeit wird das Bar- und angelegte Geld aller Spieler verglichen. Der, der am meisten besitzt, wird als Gewinner ermittelt.
3. MONOPOLIST IN EINEM INDUSTRIEZWEIG: Kommen Sie in den Besitz aller Firmen eines Wirtschaftszweigs. Gelingt Ihnen das, so haben Sie gewonnen!
4. MONOPOLIST IN ZWEI INDUSTRIEZWEIGEN: Hier gilt das Gleiche, wie bei 3.), bloß, daß Sie hier Besitzer zweier Industriezweige werden müssen.

DIE SPIELSTEUERUNG

Das Spiel wird größtenteils mit Hilfe der Maus und manchmal mit der Tastatur gesteuert. Um eine Aktion auszuwählen, fahren Sie auf das entsprechende Symbol (Icon) im unteren Bildschirmteil, und drücken Sie die linke Maustaste. Nun kommen Sie in die entsprechenden Untermenüs, in denen genauso verfahren wird. Bei manchen Aktionen müssen Sie einen Wert festlegen, beispielsweise wie viel Produkte Sie verkaufen wollen. Zum Einstellen dieser Werte klicken Sie mit Maus auf die entsprechenden Pfeile.

DER BILDSCHIRMAUFBAU

Der Bildschirm teilt sich in vier Bereiche auf, denen eine bestimmte Aufgabe zugeteilt ist.

1. Der Grafikbereich: Hier sehen Sie Ihre jeweilige Aktion wiedergespiegelt. Das heißt: Begeben Sie sich beispielsweise an die Börse, so sehen Sie eine entsprechende Grafik.
2. Die Scheckkarte: Anhand der Scheckkarte können Sie erkennen, welcher Spieler an der Reihe ist und wie es um seine finanzielle Lage beschaffen ist.
3. Der Informationsbereich: Auf dem Monitor Ihres Firmencomputers auf der rechten Seite des Bildschirms werden alle wichtigen Informationen angezeigt.
4. Der Menübereich: Dies ist der wichtigste Teil des Spieles, denn von hier aus werden alle Transaktionen gestartet. Zehn Icons stehen zur Wahl, welche sich in verschiedene Untermenüs aufteilen und verschiedene Aktivitäten verkörpern.

DIE ICONS

1. Das "Kauf-Icon"

Durch Anklicken dieses Icons gelangen Sie in das Kauf-Menü. Hier können Sie Firmen kaufen, vorausgesetzt, Sie haben das nötige Kleingeld. Beim Kauf einer Firma erhalten Sie automatisch 15 Prozent der Aktienanteile dieses Konzerns.

2. Das "Verkauf-Icon"

Um nach Ihren hohen Investitionen wieder zu Baren zu gelangen, müssen Sie verkaufen. Wählen Sie hierzu das Verkaufsicon an. Hier wird Ihnen nun angezeigt, wie viele Produkte Ihre Firma produziert oder noch auf Lager hat. Der momentane Listenpreis wird ebenfalls angegeben. Dieser kann allerdings - wie im richtigen Leben - je nach Angebot und Nachfrage schwanken, so daß die Spieler Überlegen sollten, ob sie bei niedrigen Preisen verkaufen. Schließlich folgt auf Regen wieder Sonnenschein.. Um verkaufen zu können, klicken Sie auf die entsprechende Firmensparte und dann auf die Nummer Ihrer Firma. Nun müssen Sie nur noch die Anzahl der zu verkaufenden Waren mittels der Pfeile eingeben.

3. Das "Bank-Icon"

Sicherlich wird Ihnen das Geld für Ihre Aktivitäten einmal knapp. Um sich mehr Bargeld zu verschaffen, können Sie Kredite aufnehmen. Hierfür stehen Ihnen drei Banken mit jeweils verschiedenen Konditionen zur Verfügung. Allgemein gilt: Je höher der angebotene Kreditbetrag, desto schlechter die Konditionen. Die Kredittilgung erfolgt am jeweiligen Monatsende automatisch und wird Ihnen mitgeteilt. Es ist nicht möglich, den Kredit schneller zu tilgen, als vereinbart wurde.



4. Das "Verbesserungs-Icon"

Um die Wirtschaftlichkeit Ihres Konzerns zu verbessern, können Sie verschiedene Teile modernisieren lassen. Dies wirkt sich immer auf die laufenden Kosten aus, die dadurch gesenkt werden und somit den Gewinn erhöht.

5. Das "Versicherungs-Icon"

Es ist immer ratsam, seine Firmen zu versichern, um so einen eventuellen Anschlag eines Widersachers wenigstens aus finanzieller Sicht sunichte zu machen. Die Versicherungssumme ist von Ihnen frei definierbar. Allerdings sollten Sie nicht übertreiben, denn zu hohe Versicherungsgeraten können Ihnen schnell den Sprung über den Jordan bescheren...

6. Das "Aktions-Icon"

In diesem Menü ist es Ihnen möglich, verschiedene Aktionen zu begähen oder begähen zu lassen. Nicht alle dieser Tätigkeiten sind legal, und es sollte mit Vorsicht ans Werk gegangen werden. Folgende Icons und somit Handlungen sind möglich:

- Das "Sabotage-Icon": Eine kleine Bombe in Nachbars Fabrik hat noch nie geschadet und der eigenen oft viele Vorteile gebracht. Selbstverständlich ist diese Aktion illegal, und Sie betrauen einen Saboteur mit dieser Aufgabe. Seien Sie aber vorsichtig: Wird der Anschlag vereitelt, der Saboteur gefaßt und dieser gesprächig, so wird dies höchst unangenehme Folgen für Sie haben! Um das Risiko, ertappt zu werden, zu vermindern, investieren Sie lieber hunderttausend Dollar zuviel als zu wenig in Ihren "Mitarbeiter".

- Das "Spionage-Icon": Setzen Sie einen Spion auf die Konkurrenz an, die dort für Sie die Augen offen hält. Bei Erfolg kann Ihnen das viele Entwicklungskosten einsparen. Bei Mißlingen der Aktion drohen Ihnen jedoch die gleichen unangenehmen Folgen, wie bei der Sabotage. Nehmen Sie sich also in acht und riskieren Sie nicht zuviel!

-Das "Detektiv-Icon": Schützen Sie Ihren eigenen Konzern vor unangenehmen Überraschungen wie beispielsweise der Spionage. Heuern Sie einen Detektiv an, der Ihre Firma schützt. Dies ist vor allen dann sinnvoll, wenn Sie im direkten Clinch mit

einem Ihrer Mitspieler stehen. Man kann ja nie wissen... Gelingt es einem Detektiven einen Anschlag zu vereiteln und den Auftraggeber zu ermitteln, so werden Sie von diesem einen entsprechenden Schadensersatz bekommen. Damit ein Detektiv Sie aber erfolgreich beschützt, Anschlüsse vereitelt und aufdeckt, muß dieser auch entsprechend entlohnt werden. Wie bei den anderen Funktionen gilt auch hier: Je höher der Einsatz, desto größer der (mögliche) Erfolg! Vergessen Sie aber nicht, daß eine große Investition keine Erfolgsgarantie ist! Das Einstellen eines Detektive ist selbstverständlich legal, und er bleibt ein fester Angestellter, sofern Sie den Vertrag mit ihm nicht kündigen. Falls Sie dies wünschen, wählen Sie nochmal das "Detektiv - Icon" an und geben als Gehalt null Dollar ein. Wenn gewünscht, können Sie das Gehalt auch erhöhen.

- Das "Aktien-Verkaufs-Icon": Selbstverständlich können Sie mit Ihren Aktien auch untereinander handeln. Dies ist besonders von Vorteil, wenn eine Partei Aktien besitzt, die Sie zur Übernahme einer Firma benötigen und so zur Aktienmehrheit kommen. Der Preis für eine Aktie bestimmt allein der Verkäufer.

- Das "Veto-Icon": Falls Sie mit Ihren Mitspielern die Mehrheit der Aktien eines Konzerns besitzen, so haben Sie die Möglichkeit, bei dieser Ihr Veto für weitere Transaktionen zu erheben. Der Besitzer dieser Firma darf dann, bis Sie erneut das Veto erheben und damit das erste Veto widerrufen, keine Geschäfte über diese abwickeln.

- Das "Spenden-Icon": Im Laufe des Spiels kann es Ihnen passieren, daß Sie große Regierungsaufträge bekommen, die Ihren Kontostand enorm verbessern. Um "in den näheren Kreis" dieser Kandidaten zu kommen, lassen Sie hin und wieder eine Spende an die entsprechende Staatsposition kommen. Auch hier gilt: Je mehr Geld investiert wird, umso wahrscheinlicher ist es, einen Auftrag zu bekommen.

- Das "Reparatur-Icon": Es ist durchaus möglich, daß Ihre Firma infolge eines Betriebsunfalls oder einer Sabotageaktion beschädigt wird. Um diese wieder zu reparieren, klicken Sie einfach auf das Reparatur-Icon. Man macht Ihnen der Computer einen Kostenvorschlag, was die Reparatur kosten wird. Sind Sie versichert, so

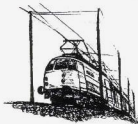
bezahlt Ihre Versicherung den Schaden. Schäden können nicht teilweise repariert werden.

- Das "Abwerbe-Icon": Bei INVEST wird es Ihnen ermöglicht, einen Mitarbeiter der Konkurrenz abzuwerben. Gelingt Ihnen diese Aktion, so bekommen Sie einen neuen Mitarbeiter hinzu - die Gegenseite verliert einen sehr wichtigen Mann. Durch Neueinstellungen und Anlernen der neuen Arbeiter entstehen diesem höhere Nebenkosten. Der neue Mitarbeiter bei Ihnen kann hingegen - falls er sich als geeignet erweist - die Wirtschaftlichkeit Ihres Unternehmens steigern.

- Das "Statistik-Icon": Werfen Sie ab und an einen Blick auf die Statistik. Hier wird Ihnen über die finanziellen Mittel aller Spieler Auskunft gegeben.

7. Das "Info-Icon": Gerade vor dem Kauf oder vor der Investition in Aktien einer Firma sollten Sie unbedingt einen Blick in dieses Menü werfen. Anhand der Informationen sehen Sie, wieviel eine Firma monatlich produziert, was die Produkte kosten und wie hoch die laufenden Kosten monatlich sind.

8. Das "Börsenmenü": Durch Anklicken dieses Icons gehen Sie an die Börse. Hier finden Sie folgende Icons:



- Das "Erwerbs-Icon": Hier können Sie Aktien einer beliebigen Firma erwerben, sofern diese zum Verkauf stehen. Gelingt es Ihnen 51 Prozent aller Aktien einer Firma in Ihren Besitz zu bringen, so übernehmen sie diese. Der vorherige Besitzer verliert sie und muß sich um eine neue bemühen. Besitzen Sie weniger als 51 Prozent der Aktien, aber trotzdem mehr als Ihr Konkurrent, so ist dieser so lange nicht in der Lage, seine Firma zu führen, bis er wieder mehr oder gar die Aktienmehrheit von 51 Prozent - wie oben erläutert - besitzt.

Der Weg über die Börse ist meist teurer, als wenn man eine Firma direkt kauft. Um eines Mitspieler eines auszuweichen, ist dies allerdings der ideale Weg - sofern genug Bares vorhanden ist!

- Das "Verkaufs-Icon": Genauso wie Sie Aktien kaufen können, können Sie auch Aktien verkaufen. Selbstverständlich nur solche, die sich in Ihrem persönlichen Besitz befinden. Dieses Unterfangen kann Ihnen beispielsweise aus einer finanziellen Misere heraus- helfen. Passen Sie jedoch auf, daß keiner Ihrer Widersacher somit mehr Aktien als Sie selbst besitzt, denn sonst verlieren Sie die Leitung über Ihre Firma!

- Das "Informations-Icon": Anhand dieses Icons können Sie jederzeit die aktuellen Kursnotierungen an der Börse abrufen und so die Kurschwankungen über Monate hinweg verfolgen.

9. Das "Ende-Icon": Durch Anklicken dieses Symbols beenden Sie Ihren Spielzug, und Ihre Mitspieler sind an der Reihe. Zuvor erhalten Sie jedoch noch Informationen darüber, wieviel Produkte Sie auf Lager bzw. produziert haben. Außerdem erhalten Sie Auf- schluß darüber, was Sie an weiteren Ausgaben haben - beispiels- weise Raten für Kredittilgung und/oder für die Versicherung - und was Sie an laufenden Kosten monatlich zu bezahlen haben.

10. Das "Disketten-Icon":

Durch die Wahl dieses Icons gelangen Sie in das Diskettenmenü.

- Das "Speichern-Icon": Um einen Spielstand zu speichern, klicken Sie bitte auf dieses Icon und folgen den am Bildschirm gegebenen Anweisungen. Dem zu speichernden Spiel müssen Sie eine Kennung geben. Diese darf eine Zahl von eins bis sechs sein, es können also nur sechs Stände auf einer Diskette gespeichert

werden. Passen Sie jedoch auf, daß Sie nicht versehentlich einen alten, noch benötigten Spielstand löschen!

- Das "Laden-Icon": Hier können Sie einen zuvor gespeicherten Spielstand wieder aufrufen, indem Sie die Nummer des gewünschten Spielstands eingeben. Die Diskette mit Ihrem Spielstand muß immer in das Diskettenlaufwerk eingelegt werden, worin sich die Diskette - INVEST 2 - zuletzt befand (bei Atari inner Laufwerk A). Nach dem Laden des Spielstands legen Sie bitte die INVEST Spieldiskette ein.

- Das "Formatieren-Icon": Falls Sie keine formatierte Diskette zum Speichern Ihres Spielstands zu Hand haben, so können Sie dies mit der eingebauten Routine tun.

- Die "Animations-Icons": Durch Anklicken des ersten Animations-Symbols schalten Sie die Animation, die Sie an manchen Stellen des Spiels sehen, aus. Dies wirkt sich positiv auf die Ladezeiten aus, da nicht so oft nachgeladen wird. Das zweite Icon dieser Art schaltet die Animation an, was gleichzeitig längere Ladezeiten mit sich bringt. Normalerweise ist die Animation eingeschaltet (entfällt bei Atari ST/STE).

- Die "Sound-Icons": Für diese gilt das gleiche wie für die Animations-Icons.

- Die "Grafik-Aufbau-Icons": Wenn Sie einen schnellen Grafikaufbau bevorzugen, so klicken Sie das entsprechende Icon an (entfällt bei Atari ST/STE).

ii. Das "Exit-Icon": Dieses Icon finden Sie in jedem Untermenü. Durch Anklicken gelangen Sie wieder in das entsprechende Hauptmenü.



DIE ZWISCHENBERICHTE

Nachdem Sie Ihren Zug beendet haben, kann es sein, daß eine Ihrer zahlreichen Informationsquellen eine Information für Sie hat. Diese wird dann im Textbereich ausgegeben. Einige dieser Informationen können unwichtig sein und keinen Einfluß auf das Spielgeschehen nehmen, aber es kann auch sein, daß Sie durch einen dieser Berichte mehr stark in Mitleidenschaft gezogen werden. Andererseits kann Ihnen durch diese Berichte auch ein Vorteil entstehen. Diese Berichte informieren sich auch über wichtige innerbetriebliche Geschehnisse, wie z.B. Streiks der Mitarbeiter und haben z.B. Auswirkungen auf Ihre Produktion und Ihren Gewinn. Auch Ihre Ein- und Ausgaben werden angezeigt. Gelangt der Kontostand eines Spielers nach Beendigung einer Runde auf 8.000.000 Dollar Soll, so muß er aus dem Spielgeschehen ausscheiden.

ALLGEMEINE ANGABEN ZUM SPIEL

- Bei einigen Texten im Spiel erscheint die Aufforderung "(weiter)", damit ist gemeint, daß Sie den linken Mausknopf drücken sollen.
- Lassen Sie die Spieldiskette(n) immer schreibgeschützt.
- Bei Verwendung eines Programmes das Disketten auf evtl. Virenbefall untersucht, sagt das Programm Ihnen, daß es sich bei der Diskette - INVEST 1 -, um einen unbekanntem Bootblock handelt. Diese Meldung braucht Sie nicht zu beunruhigen, da dieser Bootblock mit zum Spiel gehört.
WARNUNG!!!
Löschen Sie nie den Bootblock der beiden Spieldisketten, da das Spiel sonst nicht mehr lauffähig ist (gilt nicht fuer Atari ST).
- Bitte entfernen sie die Programmdisketten nur aus dem Laufwerk, wenn Sie dazu aufgefordert werden.



- Firma kaufen

Aktionsmenü -



- Waren verkaufen

Sabotage -



- Kredit aufnehmen

Spionage -



- Verbesserungen

statistik -



- Versicherungen

formatieren -



Ladeanweisung für Amiga

Commodore Amiga 500/1000/2500

Legen Sie die Diskette A von INVEST in DFD: ein und schalten Sie den Computer an. Nach einigen Sekunden ist das Programm geladen. Wenn Sie dazu aufgefordert werde, legen Sie bitte Diskette B in DFD:. Falls Sie Besitzer zweier Laufwerke sind, so können Sie Disk B in Laufwerk DF1: einlegen.

Commodore Amiga 1000

Schalten Sie den Computer an, laden Sie Kickstart 1.2 oder höher ein, und befolgen Sie die Ladeanweisungen für den Amiga 500!

Ladeanweisung für Atari ST

Bitte legen Sie die Disk INVEST in Laufwerk A ein und schalten den Computer an. Nach einigen Sekunden ist das Programm geladen. Befolgen Sie die eventuell erscheinenden Bildschirmweisungen.

Es besteht die Möglichkeit INVEST auf Harddisk zu installieren. Es muss lediglich die Filehirarchie eingehalten werden.